

8. Jahresversammlung Myoko Club Zermatt

10. Februar 2015 16.00 Hotel Alpenblick

Anwesend: Christoph Bürgin, Iris Kündig, Daniel Luggen, Robert Guntern, Toshimi Brunner, Judith Stettler, Pierre-André Pannatier, Leo Schuler, Norbert und Franziska und Lutz.

Entschuldigt: Gina und Amadé Perrig, Philipp Fuchs, Doris und Silvo Perren, Ingrid und Fabien Pannatier, Romy Biner.

Traktanden:

- **Protokoll 7. Jahresversammlung**

Das Protokoll der 7. Jahresversammlung vom 18.2.2014 wird genehmigt.

- **Jahresrückblick 2014**

Wie jedes Jahr sind vom Myoko Club Neujahrswünsche an die Herren Nyumura, Ueki und Kakuhashi gesandt worden.

Besuch in Zermatt

Mitte August besuchte Kuniko Kambe mit 2 Freundinnen von Grindelwald aus einen Tag Zermatt. Während ihrer Woche in Grindelwald hat es mehrheitlich geregnet, der Tag in Zermatt war zum Glück sehr sonnig. Mit Toshimi und Peter Brunner haben wir mit den drei Frauen eine Wanderung an den Stellisee gemacht. Sie haben den Ausflug sehr genossen. Frau Nanae Gunji ist blind, sie ist aber mit ihrem Hund Uran sehr reiselustig.



Nanae Gunji, Hund Uran, Kuniko Kambe und Miho Fukurawa

Japanreise der Zermatter Delegation

Ende September reiste die Zermatter Delegation nach Kyoto, Kobe, Nara und Myoko.

Bericht Christoph Bürgin und Daniel Luggen: Die Reise war sehr gut organisiert, sie haben viel gesehen – in Kobe das Museum über die Erdbeben Katastrophe - interessante Leute kennen gelernt- den Präfekten der Provinz Nara und Isamu Tatsuno, den Gründer und Besitzer von Mont-bell (Outdoor Kollektionen).

In Kyoto ist die Delegation wiederum vom Bürgermeister empfangen worden, der Freundschaftsvertrag konnte aber noch nicht ganz abgeschlossen werden. Für Zermatt wäre eine Annäherung an die 4 Mio. Stadt sehr wünschenswert.

Die Stadt Myoko organisierte eine schöne Feier zum 20 jährigen Jubiläum des Freundschaftsvertrages, mitgefeiert hat auch eine grosse Delegation aus Grindelwald (40 Personen) mit Trachtenleuten und Musikanten. Zur Jubiläumsfeier wurde in Anwesenheit des Japanischen TV bei strömendem Regen am alten Standort beim Bahnhof eine neue Tafel enthüllt.

Christoph und Daniel haben im Pflegeheim Mr. Ueki besucht. Der Besuch hat sie sehr betroffen gemacht, da sie ihn fast nicht mehr erkannt haben. Der arme Mr. Ueki wird sich wohl leider nicht mehr von seinem Schlaganfall erholen. Ende Herbst soll sich sein Zustand verschlechtert haben, so dass er wieder ins Spital eingeliefert werden musste.

Zermatt Tourismus hat zwei neue Tourismusbotschafter für Japan ernannt.

- ❖ Isamu Tatsuno, Mont-bell und
- ❖ Akio Ohsawa



Isama Tatsuno 2. von links, Cecile und Fernando Lehner, Guido und Sarah Julen, Fabienne und Fernando Clemenz, Beatrice und Christoph Bürgin, Thomas Furrer, Daniela Julen, Nicole und Daniel Luggen.



Empfang in Nara

- **Kassabericht**

Robert Guntern hat die Jahresrechnung 2014 präsentiert, welche mit einem Ertragstotal von Fr. 4358.75 und einem Aufwandtotal von Fr. 3032.- abschliesst. Das ergibt einen Einnahmeüberschuss von Fr. 1326.75.

Das Clubvermögen beläuft sich auf Fr. 13 657.30 (Bankguthaben c/o Raiffeisenbank Zermatt).

Die Revision der Jahresrechnung hat Norbert Lutz vorgängig vorgenommen.

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung und dankt dem Kassier für seine exakte Buchführung.

Mitgliederbestand

Mitglieder Ende 2014 28

In Anbetracht der geplanten Ausgaben im Jahr 2015 wird der Mitgliederbeitrag wie bis anhin belassen.

Andreas und Aurelia Biner haben den Rücktritt aus dem Verein beantragt.

Daniel Luggen wird bei der Burger Gemeinde, MGB und Zermatt Bergbahnen für eine Vereinsmitgliedschaft anfragen. Vertreter dieser Institutionen haben an der Japanreise 2014 teilgenommen.

Rhea Braunwalder, welche ein Jahr als Englisch-Coach an der Schule Myoko gearbeitet hat, wünscht Mitglied des Myoko Club zu werden. Sie möchte die Kontakte mit Myoko weiter pflegen und als Übersetzerin mithelfen. Der Myoko Club wird sie für das Jubiläum im Juli einladen.

- **Ausblick 2015**

Die Träger der Freundschaft in Myoko werden immer älter, sind die Nachfolger bereit zum Weitermachen? Die Schule Zermatt ist eingeladen worden für einen Besuch in Japan. Der Gemeinderat und die Schulleitung stellen eine Grundsatzfrage, ob die Kontakte mit Myoko in gleichem Masse weitergeführt werden können und sollen, denn seit Mr. Ueki nicht mehr Sponsoren für die Kosten in Japan organisiert, hat sich die Reise um ein Vielfaches verteuert. Die gesamten Kosten sind um die 50 000.- für 16 Schüler und 3 Begleitpersonen, wobei die Jugendlichen einen Beitrag von 1600.- 1800.- beibringen müssen. Der Gemeinderat ist nicht ohne weiteres bereit, die restlichen Kosten von über 20000.- zu übernehmen. Soll für nur 16 Schüler so viel Geld bezahlt werden und andere werden enttäuscht, weil sie nicht ausgelost worden sind. Es gilt aber auch den emotionalen Aspekt und die ideellen Werte der langjährigen Freundschaft der Schwesterstädte zu beachten. Für die Jugendlichen, welche an der Japanreise teilnehmen können, bedeutet es ein einmaliges Erlebnis, sie lernen eine andere Welt kennen. Es besteht so auch die Hoffnung, dass einige von ihnen sich später für weitere Kontakte einsetzen werden.

Die Mitglieder beschliessen, dass im Jubiläumsjahr die Reise wie geplant durchgeführt werden soll, dazu will **der Myoko Club einen finanziellen Beitrag von Fr. 10 000.-** aufwenden.

Daniel Luggen will die Planung und Kostenfrage genauer prüfen, können allenfalls 20 Jugendliche mitreisen, um die Kosten auf mehr Personen zu verteilen? Kann das Programm abgeändert werden mit Übernachtungen in billigeren Hotels etc. Der Kostenbeitrag für die Schüler sollte aber nicht weiter erhöht werden, damit die Reise für alle Schüler möglich sein kann.

Judith Stettler, welche sehr gut Japanisch spricht und Japan gut kennt, könnte falls nötig und erwünscht die Reiseleitung übernehmen.

Wir hoffen alle, dass der Gemeinderat seine Zustimmung für die Unterstützung der Schülerreise geben wird. Längerfristig wird man diskutieren müssen, wie die Kontakte mit Myoko weitergeführt werden sollen.

Judith Stettler würde gerne Kontakte mit anderen Regionen in Japan über den Myoko Club fördern.

- **150 Jahre Jubiläum**

Für die Jubiläumsfeier Mitte Juli werden ca. 10 Personen aus Myoko nach Zermatt kommen. (13.+ 14. Juli) Herr Kakuhashi hat seine Teilnahme bereits angemeldet. Die Delegation wird eingeladen zur Eröffnung der Hörnlihütte und zum Galadiner.

Das **Galadiner** für die japanischen Gäste und die Mitglieder des Myoko Club findet am

14. Juli im Hotel Alpenblick statt. Dazu sind alle Mitglieder eingeladen, dieses Nachtessen wird der Ersatz zum Nachtessen an der Jahresversammlung sein.

Herr Tatsuno will am 17. Juli das Matterhorn besteigen.

Die Freunde aus Kyoto werden zum Eagle Cup am 25. Juli nach Zermatt eingeladen.

- **Diverses**

Website

Die Website wird laufend aktualisiert und die japanischen Seiten sind nun vollständig. Fabien hat für die Visitenkarten des Clubs/der Präsidentin ein schönes Logo kreiert. Vom gleichen Logo werden noch Sticker in 2 verschiedenen Grössen gedruckt. Allen Mitgliedern wird eine Anzahl davon zugestellt.

Pierre-André Pannatier regt an, mit dem Logo einen Kleber zu machen, welche die Betriebe als Japanfreunde auszeichnen würde. Die Idee wird weiter verfolgt.



Schule Myoko City

Wieder ist eine Schweizerin als Englisch- Coach an der Schule Myoko. Mélusine Perrier ist aus Vevey, es gefällt ihr sehr gut und sie wird 2 Jahre bleiben.

Zum Schluss der Versammlung dankt die Präsidentin den Leistungsträgern und Mitgliedern für ihre Teilnahme und Unterstützung zugunsten des Vereins und sie nimmt mit Freude den Dank der Versammlung an.

Zermatt, 17.2. 2015

Protokollführung Franziska Lutz